

Die Sparkasse zu Eibenstock

ist mit Ausnahme des Montags an jedem andern Wochentage von früh 9 bis 12 Uhr und von Nachmittags 3 bis 6 Uhr geöffnet und vergibt die Einlagen mit 4 Procent.

Englischer Hof.

Heute Donnerstag: Scatabend; morgen Freitag: Schafopfabend.

Die Nihilisten.

Der entsetzliche Tod Alexander II. erschüttert die civilisierte Welt, und mit Grauen blickt man auf jene fast unsichtbare Umsturzpartei, deren Programm den Königsmord trägt. Die Berliner Gerichts-Zeitung beginnt im Laufe der nächsten Tage mit dem Abdruck des Romans „Die Nihilisten“ von Wihl. Grothe, eines Werkes, welches durch lebendige Schilderungen dem Leser einen Einblick in den geheimen Kampf der russischen Regierung mit den Nihilisten gewährt. An diesen hochinteressanten Roman wird sich ein anderer, ein ebenfalls sozialistischer Roman, der gegenwärtig in England Epoche macht, „Die Zeit der Prüfung“ von J. Rothberg, anschließen. Die soziale Frage, die unsere Zeit beherrscht, wird in beiden Romanen an der Hand der spannendsten Begebenheiten beleuchtet, und Jedermann, der den Pulsschlag der politischen Weltlage empfindet, wird sein vollstes Interesse der Lektüre, die ihm hier dargeboten wird, zuwenden. — Ein neues Abonnement der Berliner Gerichts-Zeitung, die vollständig objektiv und parteilos gehalten, bei ihrem bewährten Inhalt und niedrigem Abonnementpreis in keinem deutschen Haushalt fehlen sollte, beginnt mit dem 1. April. Das Blatt wird im übrigen fortfahren, eine Fülle des Belehrenden und Unterhaltenden zu bringen, und unausgesetzt bestrebt sein, sich den Kreis der Lesenden zu vergrößern, den es seit Jahren an sich gefesselt, zu erhalten. — Man abonniert bei allen Post-Ämtern Deutschlands, Oesterreichs, der Schweiz u. für 2 Mark 50 Pf. für das Vierteljahr; in Berlin bei allen Zeitungs-Expeditoren für 2 Mark 40 Pf. vierteljährlich, für 50 Pf. monatlich einschließlich des Bringerlohnes. — Für Inserate ist die Berliner Gerichts-Zeitung bei ihrer großen Verbreitung in den wohlhabenden Kreisen der Bevölkerung ganz Deutschlands von bedeutender Wirksamkeit.

B. Günther,

Königl. Sächs. geprüfter u. verpflichteter Geometer.
1. Vermessungsbüreau in Schneeberg Fürstenplatz.
2. Vermessungsbüreau in Neue Bahnhofstraße, im Hause des Kaufmanns Herrn Geffner.

Fast verschenkt!

Das von der Massaverwaltung der fallitigen „Vereinigten Britanniasilber-Fabrik“ übernommene Riesenlager wird wegen eingegangenen grossen Zahlungsverpflichtungen und gänzlicher Räumung der Localitäten

um 75 Procent unter der Schätzung verkauft, daher also fast verschenkt!

Für nur Mark 14 als kaum der Hälfte des Werthes des bloßen Arbeitslohnes erhält man nachstehendes äusserst gediegenes Britanniasilber-Speiseservice, welches früher Mark 60 kostete, u. wird für das Weissbleiben der Bestecke

garantirt.

- 6 Tafelmesser mit vorzügl. Stahlklingen
- 6 echt engl. Brit.-Silber-Gabeln
- 6 massive Brit.-Silber-Speiselöffeln
- 6 feinste Brit.-Silber-Kaffeelöffeln
- 1 schwerer Brit.-Silber-Suppeneschöpfer
- 1 massiver Brit.-Silber-Milchschöpfer
- 6 feinst cisellierte Präsentir-Tabletts
- 6 vorzügliche Messerleger Crystall
- 6 echt englische Dessert-Tassen
- 3 schöne massive Eierbacher
- 3 prachtvoll feinste Zuckertassen
- 1 vorzügl. Pfeffer- oder Zuckerbehälter
- 1 Theesieder feinsten Sorte
- 2 effectvolle Salon-Tafelleuchter

(54 Stück)
Alle hier angeführten 54 Stück Pracht-Gegenstände kosten zusammen bloß

Mark 14.

Bestellungen gegen Post-Vorschuss (Nachnahme) oder vorherige Geldeinsendung werden so lange der Vorrath eben reicht effectuirt durch das

Britanniasilber-Depôt

C. LANGER,

WIEN,

II., Obere Donaustrasse 77.

Im nichtconvenirenden Falle wird das Service binnen 8 Tagen zurückgenommen.

Hundert von Danksagungs- und Anerkennungsbriefen von den maassgebendsten Persönlichkeiten über die Vorzüglichkeit und Godiegenheit dieses Fabrikates, welche wegen Raumangels nicht veröffentlicht werden können, liegen zur öffentlichen Einsicht in unserm Bureau auf.

Wegen Fälschungen wolle man sich die Adresse gut merken und die Gasse genau angeben.

Flüssiger Crystalleim

zur directen Anwendung in kaltem Zustande zum Richten von Porzellan, Glas, Holz, Papier, Pappe u. s. w., unentbehrlich für Comptoire u. Haushaltungen, à Flasche 50 und 30 Pf. bei

E. Hannebohn.

Rechnungsformulare

sind stets vorräthig in E. Hannebohn's Buchdruckeri.

DEUTSCHES FAMILIENBLATT

Illustrirte Wochenschrift ersten Ranges.

Jeder Abonnent erhält gratis nach Vereinbarung der Verlagshandlung mit der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger: „Aus Sturm und Noth.“ Selbstschriften-Album des Deutschen Reiches. Preis 5 Mark. Enthaltend ca. 300 Autographen und Zeichnungen hervorragender lebender deutscher Männer und Frauen, sowie Oesterreichs und der Schweiz. Herausgegeben im Auftrag und zum Besten der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger von der Verlagshandlung des deutschen Familienblatts.

Neue Romane und Novellen von L. Senneck, J. Juncker, Karl Heigel, Wilhelm Jensen, Ch. Fontane, Levin Schücking, August Becker und Ernst Wichert.

Den am 1. April neu eintretenden Abonnenten wird der im 1. Quartal erscheinende **Mehalah** theil des Aufschen erregenden Romane gratis nachgeliefert.

Preis vierteljährlich nur M. 1.60. Oder in Heften zu 50 Pf.

Eine Probe-Kummer aber Heft ist durch alle Buchhandlungen, sowie auch direct von der Verlagshandlung J. S. Hauer in Berlin, W., Rigaerstrasse 6, gratis zu beziehen.

Man abonniert in allen Buchhandlungen und Postämtern.

In Eibenstock in Steinbrück's Buchhandlung (Rob. Müller).

Nach Hilfe suchend,

durchlässt mancher Kranke die Zeitungen, sich fragend, welcher der vielen Heilmittel-Kinononen kann man vertrauen? Diese oder jene Angabe imponirt durch ihre Größe; er wählt und wagt in den meisten Fällen gerade das — Unrichtige! Wer solche Auslassungen vermeiden will, sein Geld nicht unnütz ausgeben will, dem rathen wir, sich von Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig die Broschüre „Gehirn-Radung“ kommen zu lassen, denn in diesem Schriftchen werden die bewährtesten Heilmittel ausführlich und sorgfältig beschrieben, so daß jeder Kranke in aller Ruhe prüfen und das Beste für sich auswählen kann. Die obige, bereits in 400. Auflage erschienene Broschüre wird gratis und franco versandt, es entbehren alle dem Besteller weiter keine Notizen, als 5 Pf. für seine Postkarte.

- 1- Kleesaamen
- „ Thymothesaamen
- „ Reihgrassaamen

empfehl C. W. Friedrich.

Theater in Eibenstock

im Saale des Feldschlösschens.
Donnerstag, den 24. März 1881:
Die schöne Klosterbäuerin.
Charakterbild aus dem bayerischen Hochlande mit Gesang in 4 Abtheilungen von Brunner. Musik von Müller.
Freitag, den 25. März 1881:
Sodom und Gomorrha,
oder:
Wo ist die Rache?
Luftspiel in 4 Acten v. Fr. v. Schönthan. Hochachtungsvoll Hermann Gothe.

Prima Emmenth. Schweizerkäse
„ Limburgerkäse
„ Kümmelkäse
empfehl C. W. Friedrich.

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 74.00 Pf.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.

Frau Landrath von Neuz

auf Lössen, Kreis Brieg,

(schreibt an Herrn Fendelhonigfabrikanten L. B. Egers in Breslau:

„Ich bezeuge hiermit Herrn Egers meine dankbare Anerkennung für den gegen Husten und Heiserkeit stets mit Erfolg angewandten Fendelhonigextract.“

Lössen, Oktober 1877.

Anna von Neuz.

*) Nur echt, wenn die Flasche Siegel, Facsimile, sowie die im Glase eingebraunte Firma von „L. B. Egers in Breslau“ trägt, und allein zu haben in Eibenstock bei Julius Tittel.

Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Stand am 1. Januar 1881.

Versichert 55930 Personen mit . . . 377,800,000 Mark
Baukfonds 95,880,000 „

Dividende der Versicherten im Jahre 1881: 39 Proz. der Jahresprämie.
Die Bank erhebt keine Aufnahme-Gebühren, gewährt alle Ueberschüsse voll und unentgeltlich an die Versicherten zurück und zahlt nach dem Tode des Versicherten die Versicherungssumme sofort nach Vorbringung der vorchriftsmäßigen Sterbefall-Nachweisungen ohne Zinsabzug aus.

Zur Entgegennahme von Beitritt-Anträgen in vorstehende Lebensversicherungsbank, die wegen der Vortheile, die sie gewährt, zu den besten derartigen Anstalten gehört, empfiehlt sich ergebenst

Lehrer Meissner,
Agent.

Stollwerck'sche Brust-Bonbons

eine nach ärztlicher Vorschrift bereite Vereinigung von Zucker u. Kräuter-Extrakten, welche bei Hals- u. Brust-Affectionen unbedingt wohlthuend wirken. Naturell genommen und in heisser Milch aufgelöst, sind dieselben Kindern wie Erwachsenen zu empfehlen.

Vorräthig in versiegelten Packeten mit Gebrauchsanweisung à 50 Pf. in Eibenstock bei Th. Schubart, in Schönheide bei Osw. Rödger.

Alten ungelöschten Bairisch. Weiskalk

empfehl als bestes Düngemittel billigt O. Kiess, Eibenstock.

Glasierte Thonröhren in jeder Weite hält stets am Lager und verkauft zu Fabrikpreisen Der Obige.

Wirklich ächtes

Lampert's Pflaster

seit mehr denn 100 Jahren bekanntes
trägt die bekannte Schutzmarke nebst grüner Gebrauchsanweisung und ist in Schachteln zu 25 und 50 Pfennigen vorräthig in jeder Apotheke.

Haupt-Depot halten die Apotheken in Eibenstock und Johannegeorgenstadt.

Augen-Heilanstalt.

Sprechzeit: 9—12 und 3—4 Uhr.
Sonntags nur 9—12 Uhr.

Augentl. f. Arme wochentags 12—1 Uhr.
Dr. Nobis, Augenarzt,
Chemnitz, Langestraße 1, I.
An der Nicolaisbrücke.

Stempelfarben

von Paul Strebel in Gera
in roth, blau, violett und grün
empfehl à Flasche zu 50 Pfennige
E. Hannebohn.